

Samstag, 3. Januar 2015

Tagesthema: Brücken in die Zukunft



14:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Andre Baumann, Vorsitzender des NABU Baden-Württemberg

Grußworte
Martin Staab, Oberbürgermeister der Stadt Radolfzell

14.30 Uhr **Wie Umweltrecht von Staat und Wirtschaft unterlaufen wird – und was Umweltverbände tun können**
Jürgen Resch, Bundesgeschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe (DUH), Berlin

15.15 Uhr **VAUDE als nachhaltiges Unternehmen – Erfolge und Herausforderungen**
Dr. Antje von Dewitz, Geschäftsführerin VAUDE, Tett nang

Pause

16:30 Uhr **Verleihung des Gerhard-Thielcke-Naturschutzpreises**

17.00 Uhr **Postwachstumsökonomie – der Weg in die Zukunft**
apl. Prof. Dr. Niko Paech, Lehrstuhl für Produktion und Umwelt, Universität Oldenburg

Abendprogramm

18:30 Uhr **Empfang für Naturschutztag-Gäste von 15 bis 25 Jahren im Jugend-Treff**

20:00 Uhr **Filmabend**
"Unser Südwesten – Intime Einblicke in die Natur" (Multivisionsvortrag) von Fotografen der GDT (Gesellschaft Deutscher Tierfotografen e.V.) Regionalgruppe Baden

Sonntag, 4. Januar 2015

Tagesthema: Grüne Infrastruktur

9:00 Uhr **Biotopverbund in der Praxis: Wie machen es die Nachbarn und wie sollte er aussehen?**
PD Dr. Heinrich Reck, Institut für Natur- und Ressourcenschutz, Kiel

9:30 Uhr **Warum brauchen wir ein Grünes Wegenetz und wie sollte es geknüpft sein?**
Dr. Andre Baumann, Vorsitzender des NABU Baden-Württemberg

10:00 Uhr **Grüne Infrastruktur in Baden-Württemberg**
Dr. Gisela Splett, Staatssekretärin Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg

Pause

11.00 Uhr **Podiumsdiskussion**
Moderation: Aita Koha, SWR, Stuttgart

Nachmittagsprogramm

Die Veranstaltungen beginnen um 14:00 Uhr. Abfahrt bei einigen Exkursionen bereits früher.

Seminare und Foren:

1 **Brücken bauen zu schwierigen Gesprächs- und Verhandlungspartnern im Natur- und Umweltschutz**
Rainer Manderla, (Konflikt-) Moderator und Coach, Konstanz

2 **Die Rolle der Umwelttoxikologie im Naturschutz**
Dr. Almut Gerhardt, LimCo International GmbH, Konstanz

3 **Telemetrie bei Vögeln – Nutzen für den Naturschutz**
Dr. Wolfgang Fiedler, Vogelwarte Radolfzell

4 **Beteiligungs- und Klagerechte von Umweltverbänden bei Planungen und Bauvorhaben – ein Planspiel**
Dr. Tobias Lieber, SFB-Rechtsanwälte, Freiburg

5 **Das schwalbenfreundliche Haus – ein Überblick, was mit wenig Aufwand möglich ist**
Rudi Apel, NABU Görwihl



6 **nabu-naturgucker: transparente qualität**
Stefan Munzinger und Maik Sommerhage, NABU Hessen

7 **Kinder- und Jugendangebote an Schulen: Best Practice-Beispiele**
Katrin Bege, NAJU Baden-Württemberg, Stuttgart

Exkursionen:

8 **Buchen-Dauerwaldbewirtschaftung – Umsetzung der neuen Waldentwicklungstypen**
Wilfried Durejka, Landratsamt Konstanz, Kreisforstamt, Radolfzell (Buskosten: 5 Euro pro Person)

9 **Europas Naturschätzen auf der Spur: Eine naturkundliche Wanderung auf einem Natura Trail am Bodensee**
Daniela Dietsche, Alexander Habermeier und Markus Zähringer, Naturfreunde in Baden-Württemberg

10 **Radolfzell: vom Fischerdorf zur Stadt – Interessantes über die von Bischof Radolf von Verona gegründete Zelle**
Marion Beck, Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH

11 **Das Naturschutzgebiet Wollmatinger Ried**
Eberhard Klein, Geschäftsführer NABU Konstanz

12 **Bioenergie aus dem Naturschutzgebiet – die energetische Verwertung von Landschaftspflegematerial**
Volker Kromrey, Projektleiter Bioenergie und Klimaschutz, Bodensee-Stiftung
Hansjörg Fischer, Landwirt, Landschaftspflegedienst (Buskosten: 5 Euro pro Person)

13 **25 Jahre Renaturierung der Radolfzeller Aach, der Lebensader des Hegaus**
Kai-Steffen Frank, BUND Baden-Württemberg, Möggingen (Buskosten: 5 Euro pro Person)

14 **Klettern im Kletterwerk und Einblicke ins Thema „Klettern und Naturschutz“**
Anja Frick, Georg Fleischmann, LEDUERRA e.V. (20 Euro pro Person, 16,50 Euro ermäßigt, Zahlung vor Ort. Bitte Sportschuhe mitbringen.)

Abendprogramm:

20:00 Uhr **Ortsgruppentreffen von NABU und BUND im Milchwerk.**

Montag, 5. Januar 2015

Tagesthema: Klimawandel

9:00 Uhr **Die Klimakrise: der Stand der Wissenschaft**
Prof. Dr. Stefan Rahmstorf, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, Potsdam



9:30 Uhr **Zukunftsperspektiven im Klimaschutz**
Rita Schwarzelühr-Sutter, Parl. Staatssekretärin Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Berlin

10.00 Uhr **Regenerative Energieprojekte und Naturschutz in der Praxis**
Bene Müller, Vorstand Solarcomplex, Singen

Pause

Anschließend: Podiumsdiskussion mit den Referentinnen und Referenten und Dr. Brigitte Dahlbender, Vorsitzende des BUND Baden-Württemberg

Moderation: Torsten Geiling, stellv. Chefredakteur Südkurier

Nachmittagsprogramm

Seminare und Foren:

15 **Eine Erfolgsgeschichte stellt sich vor: Das Landesnetzwerk ehrenamtlicher Artenschutzfachberater der Umweltakademie Baden-Württemberg**
Kerstin Heemann, Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg
Ernst Frey, Amphibienschutzexperte
Robert Ripberger, Hornissen- und Wespenschutzexperte
Prof. Dr. Ewald Müller, Arbeitsgemeinschaft Fledermaus-schutz Baden-Württemberg (AGF)

16 **Konflikte bei der Windenergie im Dialog lösen – das Dialogforum Erneuerbare Energien und Naturschutz berät**
Dr. Martin Köppel, BUND Baden-Württemberg
Heike Schmelter, NABU Baden-Württemberg

17 **Wie sollte die Naturschutzarbeit vor Ort unterstützt werden?**
Dr. Andre Baumann, NABU Baden-Württemberg

18 **Eine Woche Japan – 2 Tage Fukushima – Leben mit dem GAU**
Trinationaler Erfahrungsaustausch (Japan, Weißrußland, Deutschland)
BI für eine Welt ohne atomare Bedrohung, Rottweil

19 **Kann Geld arbeiten? Geld ist ein soziales und ökologisches Gestaltungsmittel, wenn wir es gemeinsam dazu machen. Zukunftsweisende Bankarbeit der GLS Bank in menschlich sozial-ökologischer Verantwortung – wie funktioniert das?**
Wilfried Münch und Mario Hein, GLS Bank Stuttgart

20 **Erkennen und Widerlegen von Falschinformationen – Beispiele zum Thema Klimawandel**
Bärbel Winkler, NABU Fellbach / Skeptical Science

21 **Die 2000-Watt-Gesellschaft in der Bodenseeregion: von der Bürgerinformation zur Bürgeraktivierung**
Markus Zipf, Klimaschutzmanager der Stadt Radolfzell

22 Naturschutz und Luftreinhaltung
Dorothee Saar, Deutsche Umwelthilfe, Berlin

Exkursionen:

23 **Ökologische Flurneueordnung:**
Wie kommen Ökonomie und Ökologie in der modernen Flurneueordnung zusammen?
Franziska Ponesch, Landratsamt Konstanz, Amt für Flurneueordnung Radolfzell

24 **Wirtschaften entlang der Nachhaltigkeit am Beispiel der Insel Mainau**
Heinrich Straub, Insel Mainau (Buskosten: 5 Euro pro Person)

25 **Naturschutzgebiet Mindelsee – Hotspot des Natura 2000-Gebietes Bodanrück und Westlicher Bodensee**
Kai-Steffen Frank, BUND Baden-Württemberg, Möggingen

26 **Naturschutzgebiet Mettnau**
NABU-Naturschutzzentrum Mettnau, Radolfzell

27 **Bioenergiedorf Möggingen – ein zukunftsweisendes Modell zur Klimafreundlichen Kommune**
Jörg Eckert, Stadtwerke Radolfzell

28 **Baumpfleger heute – ein informativer Rundgang in Radolfzell**
Heinrich Holewa, Arborist der Stadt Radolfzell, Abteilung Landschaft und Gewässer

29 **Klettern im Kletterwerk und Einblicke ins Thema „Klettern und Naturschutz“**
Anja Frick, Georg Fleischmann, LEDUERRA e.V. (20 Euro pro Person, 16,50 Euro ermäßigt, Zahlung vor Ort. Bitte Sportschuhe mitbringen.)

Abendprogramm:

20:00 Uhr **Kabarett mit Thomas Schreckenberger und Verköstigung mit Öko-Weinen**

Dienstag, 6. Januar 2015

Tagesthema: Kommunale Biodiversität

9:00 Uhr **Haarer oder Mössinger Modell? Heimische Blumenwiesen und nicht nachhaltige einjährige Blütmischungen im Praxisvergleich**
Dr. Reinhard Witt, Biologe und Journalist, Fachbetrieb für Naturnahes Grün (Planung), Ottenhofen



Pause

10:15 Uhr **Natur in der Stadt – Donzdorf stellt sich vor**
Georg Krause, Grünplaner und Umweltbeauftragter Stadt Donzdorf

Pause

11:30 Uhr **Die Bedeutung des Waldes für die Biodiversität in den Kommunen**
Thomas Hauck, Forstkammer BW, Leiter Städtisches Forstamt Baden-Baden

12:30 Uhr **Verabschiedung durch den BUND Baden-Württemberg und Einladung zu den Naturschutztagen 2016**

Der passende Rahmen

Jugend

Bei den Naturschutztagen am Bodensee treffen sich viele Jugendliche, die nicht einfach nur zusehen wollen. Neben einem Jugendraum wird es täglich gemeinsame Aktionen geben, organisiert von der NAJU Baden-Württemberg. Am Samstag, 3. Januar 2015 um 18:30 Uhr ist Auftakt – wie üblich mit Begrüßungstrunk und kleinem Abendessen. Bitte direkt bei der Ankunft anmelden.

Für Verpflegung und eine Übernachtungsmöglichkeit in der Turnhalle zu günstigen Preisen haben wir gesorgt. Für die Anfahrt mit Bahn und Bussen gibt's für Jugendliche einen Zuschuss – auch dafür bitte bei der Ankunft im Tagungsbüro melden.

Kinder und Familien

Kinder, die schon ihren 12. Geburtstag gefeiert haben, müssen separat angemeldet werden und Eintritt bezahlen. Kinder unter 12 Jahren sind frei. Für Kinder ab drei Jahren wird eine Betreuung mit einem abwechslungsreichen Programm angeboten. Bitte vermerken Sie bei der Anmeldung die Anzahl und das Geburtsjahr der Kinder. Für die Kinderbetreuung bitten wir um einen Beitrag von 2,50 Euro pro Kind und Tag (Rabatt für mehrere Kinder). Die Kinderbetreuung findet während des Vortragsprogramms statt. Am Nachmittag des 4. und 5. Januar gibt es keine Kinderbetreuung.



Anreise und Tagungsort

Radolfzell ist ideal für eine Anreise ohne Auto (IC- und IRE-Bahnhof). Mit dem Regionalzug seehas und den regionalen Bussen können Sie sich in der Stadt und am Seeufer bequem bewegen. Der Bahnhof ist nur zehn Fußminuten vom Milchwerk entfernt. Wenn es aber doch das Auto sein soll, ist die Anfahrt über die B33 möglich. Der nächste kostenfreie Parkplatz ist auf dem Messeplatz an der Konstanzer Straße, zwei Fußminuten vom Milchwerk.

Tagungs- und Kulturzentrum Milchwerk
Werner-Meißner-Straße 14, 78315 Radolfzell

Unterkunft

Eine Übersicht über alle Unterkunftsmöglichkeiten in Radolfzell finden Sie auf den Seiten der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH:
www.radolfzell-tourismus.de/Uebernachten
Telefon: 07732 81-500, E-Mail: marketing@radolfzell.de

Als Einfachunterkunft steht eine beheizte Turnhalle bereit, wo Sie mit Schlafsack und Isomatte (bitte mitbringen!) übernachten können. Bitte bei der Anmeldung angeben. Eine Nacht kostet 3 Euro, zwei Nächte 6 Euro, drei Nächte 7,50 Euro.

Verpflegung

Das Milchwerk ist bewirtschaftet. Es gibt in Radolfzell zudem zahlreiche Restaurants in allen Preisklassen.

Gebühren

Die Tagungsgebühr (ohne Unterkunft und Verpflegung) beträgt bei **Anmeldung vor dem 15.12.2014** 30 Euro für Verdienende und 15 Euro für Schüler, Studierende, FÖJ, Arbeitslose und Kleinrentner. Danach 35 bzw. 18 Euro. Kinder unter 12 Jahre sind frei. Bitte überweisen Sie den Betrag **bis 20.12.** auf das Konto 4 378 980 bei der Sparkasse Singen-Radolfzell, BLZ: 692 500 35 IBAN: DE06 6925 0035 0004 3789 80 BIC: SOLADES1SNG **Empfänger: Sonderkonto Naturschutztag.** Der Eintritt für Tagesbesucher beträgt 10 Euro (ermäßigt 5 Euro).

Internet: www.naturschutztag.de

Anmeldung und Information

NABU-Bezirksgeschäftsstelle Donau-Bodensee, Mühlenstr. 4, 88662 Überlingen, Telefon: 07551/67315, Fax: 07551/68432, E-Mail: naturschutztag@bund.net
Sie sparen und erleichtern uns unsere Arbeit, wenn Sie sich bis zum 15. Dezember 2014 anmelden. Bitte beachten Sie außerdem, dass bei einigen Angeboten die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Aussteller können sich per Mail unter NABU-Bodensee@t-online.de anmelden. ACHTUNG: Die Stände sind kostenpflichtig und das Standpersonal muss sich anmelden. Genaue Informationen unter www.naturschutztag.de, Ausstellerinfo.



Wir danken für die freundliche Unterstützung:



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ



Akademie für Natur- und Umweltschutz
Baden-Württemberg



Deutsche Umwelthilfe

Titelfoto: fotolia®magann,
Fotos innen: Grünbrücke: wikipedia D. Krieger,
Kraftwerk: wikicommons_Rainer Halama, Blumenwiese: Stadt Donzdorf,
Rest: NABU-Archiv
Programmszusammenstellung und Text: Thomas Körner
Gestaltung: Marianne Otte, Konstanz
V.i.S.d.P.: Uwe Prietzel



3. bis 6. Januar 2015

Milchwerk Radolfzell

Brücken in die Zukunft

Grüne Infrastruktur

Klimawandel

Kommunale Biodiversität

Exkursionen, Foren, Feste

Natur-schutztag

am Bodensee